

INTERNATIONALES FESTIVAL für
URBANE ERKUNDUNGEN

dérive
urbani2e!

7. – 16. OKTOBER 2011, WIEN

STADT HÖREN.

Lecture, Diskussion und Soundwalk, 12. & 13. Oktober 2011

Einführende und weiterführende Literaturtipps von Sam Auinger

Augoyard, Jean-Francois & Torgue, Henry: Sonic Experience. A Guide to Everyday Sounds. McGill-Queen's University Press, May 2006

in diesem werk entwickeln die autoren verstaendnismodelle fuer alltaeglich erlebbare klaenge und klangeffekte. ihre untersuchungen und fragen kommen aus den wissensfeldern: musikwissenschaft, elektroakustik, komposition, architektur, kommunikation, phaenomenologie, sozialtheorie, physik und psychologie. (ISBN-10:0-7735-2942-x)

Blessner, Barry & Salter, Linda-Ruth: Spaces Speak, Are You Listening? Experiencing Aural Architecture. MIT Press, 2006

»to my surprise, when i was finished with the book project, the unifying theme became clear. as a species in all our artistic and technical activities, the need for social cohesion explains why our spaces are the way they are. aural architecture is just one example of that conclusion.« (barry blessner) barry blessner, einer der wesentlichen erfinder des digitalhalls geht zusammen mit seiner frau ruth salter in diesem buch der frage nach wie wir architektur/raum hoeren und wie dieses hoeren sich auf unsere akustische kommunikation auswirkt. sie beginnen ihren text mit einem zitat winston churchills, 1943 »we shape our buildings, and afterwards our buildings shape us.« (ISBN-10: 0262026058)

Bosshard, Andres: Stadt hören. Klangspaziergänge durch Zürich.

NZZ Libro, Zürich, 2009. (inkl. CD)

»(...) grundlegend für die qualität der klänge ist das hören der stadt. obwohl das auf den ersten blick banal erscheint, entpuppt sich das – hören der stadt – als wahre kunst. genauso wie das lesen einer stadt uns nicht nur bei der orientierung auf unseren täglichen wegen durch den stadtraum hilft, bietet das – hören der stadt – eine unglaubliche fülle von erfahrungen, geschichten und an wissen, die uns allen gehören. ich schlage ihnen deshalb vor, einen spaziergang in der stadt zu unternehmen und ihr zuzuhören (...).« so schreibt

andres bosshard in seiner einleitung zu diesem buch. diese arbeit zeichnet sich durch genaue analyse und beschreibung der klanglichen zusammenhaenge von architektur und klangereigniss am beispiel zuerichs aus, und ist eine einladung fuer eine bewusste gestaltung unserer auditiven urbanen lebensraeume. (ISBN-10: 3038235490)

Hall, Donald E. & Goebel, Johannes: Musikalische Akustik. Ein Handbuch.

Schott Verlag, Mainz, 2008 (überarbeitete Ausgabe)

Alle physikalischen Aspekte der Erzeugung, Wahrnehmung, Synthese und Ausbreitung von Schall und Klang und ihr Bezug zur musikalischen Praxis werden in einer Form dargelegt, die das Buch zum Vademecum für Lehrende und Lernende, für Tonmeister, Tonsatzlehrer, ausübende Musiker und Komponisten macht. (Beschreibung: Amazon) (ISBN-10: 379571866X)

Hempton, Gordon & Grossmann, John: One Square Inch of Silence. One Man's Search for Natural Silence in a Noisy World.

Free Press; Har/Cdr edition, 2008

ein reisebericht des emmy award-winning sound recordist gordon hempton von dem john cage sagte: »instead of using instruments, he open the eras to the sounds of the enviroment. i think it's benefical for people to be made aware of this type of sound.« (ISBN-10: 1416559086)

Ipsen, Detlev: Ort und Landschaft. VS Verlag, Wiesbaden, 2006

in modernen städten steht die funktionalität und die mobilität von menschen, gütern und informationen nach wie vor im mittelpunkt. doch gewinnt in den letzten jahren die eigenart von orten und landschaften an bedeutung. in der konkurrenz um kapital und qualifizierte arbeit bestimmen sie die standorte mehr und mehr. fragen der raumwahrnehmung und der symbole im raum, die rolle der kultur und der charakter der landschaft bilden die grundlage für die wiederentdeckung der eigenart von ort und landschaft. funktionsräume und fließräume sind ebenso wie ort und landschaft integrale voraussetzung der lebenswelt. die aufgabe der planung und der ihr vorgelagerten politik ist zusammenzubringen, was widerspruch erzeugt. es geht darum, energieproduktion und ortsbildung, gewerbe und parkgestaltung, landwirtschaft und erholungslandschaft zusammen zu denken. es geht um die entdeckung und gestaltung von ort und landschaft „überall“. es geht darum, das paradigma der zonierung hinter sich zu lassen und an simultanen räumen zu arbeiten. den widerspruch zwischen ortsraum und fließraum gilt es als eine ästhetische herausforderung zu begreifen. simultane planung erzeugt konflikte, geht gegen eingefahrene erfahrungen an. simultane planung ist kommunikative planung, sie benötigt die aktive teilnahme der bürgerschaft. detlev ipsen ist professor für stadt- und regionalsoziologie an der universität kassel. (ISBN 3-531-15102-9)

Kostof, Spiro & Castillo, Greg: Die Anatomie der Stadt. Geschichte staedischer Strukturen. Campus Verlag, 1993

in zusammenarbeit mit greg castillo erzaehlt spiro kostof in diesem reich illustrierten buch die lange und wechselhafte geschichte von staedten und ihren elementen. (ISBN-10: 3593349051)

Kostof, Spiro: Das Gesicht der Stadt. Geschichte staedtischer Vielfalt.

Campus Verlag, 1998

dieses buch macht allen am thema stadt interessierten die universelle erfahrung des staedtebaus zuganglich. spiro kostof will die spannung zwischen sozio-oekonomischem wandel und staedtischer beharrlichkeit erfassen. er begreift dabei die architektonische form nicht als abstraktum, sondern als traeger kultureller bedeutungen. (ISBN-10: 359334680X)

Schafer, Raymond Murray: Klang und Krach. Eine Kulturgeschichte des Hörens.

Athenaeum, Frankfurt a.M., 1988

murray schafers erzaelht in klang und krach die geschichte unseres umgangs mit den natuerlichen und den von uns produzierten klaengen aus westlich kultureller sicht. er schlaegt darin einen bogen ausgehend von der natuerlichen lautsphaere zu den lauten des lebens, der laendlichen lautsphaere, von der kleinstadt zur grossstadt und bis zu unserer postindustriellen heutigen media-lautsphaere. weiter entwickelt er darin methoden zur analyse von lautsphaeren, stellt hoeruebungen vor und gibt vorschlaege zu einem akustik design... manche seiner forderungen und schlussfolgerungen sind aus meiner sicht problematisch oder von unserer netzkultur schon wieder ueberholt. aber unbestritten ist klang und krach ein ueberaus gut lesbares standardwerk zum thema... es macht lust auf hoeren. (ISBN 3-610-08498-7)

Sam Auinger (Linz/Berlin)

Sonic thinker, Komponist und Sound Artist. Geboren in Linz (Austria), lebt und arbeitet in Linz und Berlin. Seit den frühen 80ern intensive Beschäftigung mit Fragen der Komposition, der Computermusik, des Sounddesigns und der Psychoakustik. Zusammenarbeit mit Stadtplanern und Architekten sowie Vortragender bei internationalen Symposien zum Thema Stadtplanung, Architektur. Neben der künstlerischen Tätigkeit derzeit Professor für ‚experimentelle Klanggestaltung‘ im Masterstudiengang ‚Soundstudies‘ an der UdK Berlin. Stadtklangkünstler Bonn, 2010, Featured Artist der Ars Electronica, 2011. www.samauinger.de, www.o-a.info, www.netzradio.de/tamtam, www.stadtmusik.org, www.bonnh hoeren.de

urbanize! Internationales Festival für urbane Erkundungen Wien

urbanize! erkundet seit 2010 jährlich 10 Tage lang die Stadt als Zentrum gesellschaftspolitischer, kultureller und wissenschaftlicher Entwicklungen. Gegründet von *dérive - Verein für Stadtforschung*, der seit vielen Jahren auch als Herausgeber des gleichnamigen, internationalen und interdisziplinären Urbanismus-Magazins *dérive* fungiert, erforscht *urbanize!* den urbanen Raum in Vorträgen, Performances, urbanen Forschungsreisen, Literatur, Multimedia-Aktionen, Diskussionen, Spaziergängen, Sound Walks + Talks, Filmen, Alltagsforschungen und künstlerischen Interventionen mittels vielfältiger Formate und quer durch die Disziplinen. Indoor und Outdoor. Kurz: Einmal Stadtforschungsuniversum und zurück. www.urbanize.at